

Völkerkundemuseum der Universität Zürich  
Bibliothek  
Pelikanstrasse 40  
8001 Zürich  
Tel. 044 634 90 31  
e-mail: kitab@vmz.uzh.ch

### **Benutzungsordnung**

<b>Öffnungszeiten Semester</b>	<b>Öffnungszeiten Semesterferien</b>
Mo – Fr 14 – 17h	Mo – Fr 14 – 17h
Di und Fr 9 – 13 h	

Die Bibliothek des Völkerkundemuseums Zürich (VMZ) ist eine öffentlich zugängliche wissenschaftliche Spezialbibliothek. Sie ist Mitglied des IDS Zürich Universität (Informationsverbund Deutschschweiz Zürich Universität, biblio.unizh.ch).

#### **Benutzungsberechtigung**

Zur Benutzung und Ausleihe zugelassen sind alle natürlichen Personen mit Wohnsitz oder Studienplatz in der Schweiz. Ausserdem sind alle Bibliotheken zur Ausleihe zugelassen, die an der schweizerischen und internationalen Fernleihe teilnehmen. Weitere natürliche und juristische Personen beantragen eine Ausleihbewilligung bei der Bibliotheksleitung.

#### **Bestände**

Die Bestände der Bibliothek des VMZ setzen sich zusammen aus ca. 35'000 Monographien und 150 laufenden Zeitschriften. Thematisch umfassen sie Lehrbücher, Grundlagenliteratur, Nachschlagewerke und Zeitschriften zur Ethnologie, Religionsethnologie und Kunstethnologie. Bis 2007 wurden sie mittels der Klassifikation von George P. Murdock geographisch und thematisch erschlossen. Seither erfolgt die Sachklassifikation nach SWD (Schlagwortnormdatei der deutschen Bibliothek). Etwa ein Drittel des Bestandes ist frei zugänglich. (Freihandaufstellung) Die übrigen Medien befinden sich im Magazin und können am Bibliotheksschalter verlangt werden.

#### **Kataloge**

Die Monographien sind im Online-Katalog des IDS Zürich Universität nachgewiesen. Zeitschriften-Titel und Zeitschriften-Artikel sind im Zettelkatalog zu finden. Auf dem Galeriegeschoss befindet sich der Mikrofichen-Katalog der „Human Relation Area Files“ (HRAF) (1966-1991). Online sind die eHRAF (2000-) im Netz der Universität Zürich abfragbar.

#### **Archiv für Visuelle Anthropologie – Sammlung Bewegte Bilder**

Das Völkerkundemuseum der Universität Zürich unterhält ein DVD- und Videoarchiv, das für die Lehre und Forschung zugänglich ist und sich im Magazin der Bibliothek befindet. Es umfasst zurzeit über 2000 Titel, vorwiegend aus dem Bereich des (ethnographischen) Dokumentarfilms. Religion, Ritual (insbesondere Schamanismus) sowie herausragende Werke der Filmgeschichte und des Filmhandwerks bilden die thematischen Schwerpunkte. Eine geographische Konzentration ergibt sich auf Asien und dabei v.a. auf den indischen Subkontinent sowie die Himalaja-Region. Die Benutzung des für Forschung und Lehre eingerichteten Konsultativ-Archivs für Film und Video ist frei. Die DVDs und Videos können jedoch nicht ausser Haus ausgeliehen werden. Die Sammlung BEWEGTE BILDER kann über die Homepage der Bibliothek abgefragt werden.

Ein Visionierungsplatz für max. zwei Personen ist auf der Galerie der Bibliothek eingerichtet. Der Visionierungsplatz kann reserviert werden. Die Ausgabe der DVDs und Videos ist nur während der offiziellen Öffnungszeiten möglich. Die Videos müssen bei der Rückgabe zurückgespult sein.

Für besondere Anfragen und Anregungen wende man sich an den Verantwortlichen des Archivs für Visuelle Anthropologie Christof Thurnherr, siehe Homepage.

#### **Lesesaal**

Der Lesesaal ist von Dienstag bis Freitag 10 h bis 17 h durchgehend sowie Montag 14 h – 17 h geöffnet.

#### **Arbeitsplätze**

In der Bibliothek VMZ stehen zahlreiche ruhige Arbeitsplätze zur Verfügung, darunter 3 PC-Abfragestationen. Es besteht auch die Möglichkeit zu fotokopieren.

#### **Verhalten**

In allen Räumen der Bibliothek ist Ruhe zu wahren. Essen, Trinken aus offenen Bechern und Tassen sowie Rauchen sind in der Bibliothek nicht gestattet. Handys sind auszuschalten.

Der Arbeitsplatz ist täglich vor dem endgültigen Verlassen der Bibliothek zu räumen.

### **Haftung**

Unterstreichungen und Eintragungen, sowie jede Art von Veränderung und Beschädigung der Dokumente und anderen Informationsträger sind untersagt. Bereits bestehende Schäden oder fehlende Beilagen bitte an der Theke melden. Verlorene oder beschädigte Dokumente werden auf Kosten der Benutzenden ersetzt. Dabei werden Ersatz- und Bearbeitungsgebühren in Rechnung gestellt.

Die Bibliothek haftet nicht für Gegenstände, die in die Bibliothek mitgebracht werden.

Den Anweisungen der Bibliotheksmitarbeiterinnen ist Folge zu leisten. Verstösse gegen die Benutzungsordnung werden nach den für die Universität Zürich massgebenden Vorschriften geahndet.

### **Ausleihe**

Die meisten Publikationen sind ausleihbar. Ausgenommen von der Ausleihe sind als Präsenzbestände :

LS-Signaturen

Nachschlagewerke mit der Signatur VMZ 000

Archivbestände

Erscheinungsjahr > 100 Jahre

Ordner aus den Semesterapparaten

Bücher aus den Semesterapparaten: Kurzausleihe nur mit Erlaubnis der Referenten

Wertvolle Bücher, am Buchrücken roter bzw. blauer Punkt: ausleihbar, jedoch Depotgebühr von Fr. 100.- bzw. Fr. 50.-

### **Ausleihbedingungen**

Für die Ausleihe ist ein Benutzungsausweis nötig, der von der Bibliothek nach Überprüfung der Personalien (Personalausweis mit gültiger Adresse) kostenlos ausgestellt wird. Der Benutzungsausweis kann zeitlich befristet ausgegeben werden und ist nicht übertragbar. Die im IDS gültigen Ausweise werden gegenseitig anerkannt. Namens- und Adressänderungen oder der Verlust des Ausweises sind der Bibliothek umgehend mitzuteilen. Wird ein neuer Ausweis ausgestellt (Kosten: Fr. 10.-), um den verlorenen zu ersetzen, verliert der alte seine Gültigkeit. Mit der Einschreibung anerkennen die BenutzerInnen die Benutzungsordnung. Die kantonalen Datenschutzbestimmungen finden Anwendung.

Die Ausleihe erfolgt durch Selbstabholung in der Bibliothek (kein Postversand nach Hause) und ist auf 20 Dokumente beschränkt.

### **Ausleihfrist**

Im Standardfall beträgt die erste feste Ausleihfrist 28 Tage. Falls keine Reservation vorliegt, wird diese Frist automatisch zwei Mal verlängert. Liegt weiterhin keine Reservierung vor, kann die Ausleihe von den Benutzenden selbständig im Online-Bibliothekskatalog noch drei weitere Male verlängert werden.

### **Rückruf**

Die Entleihenden verpflichten sich, die Medien bei Rückruf unverzüglich zurückzugeben.

### **Mahnungen**

Falls die Entleihenden auf die Erinnerung (bei Ablauf der Leihfrist) oder den Rückruf innerhalb von 14 Kalendertagen (Öffnungszeiten der Bibliothek beachten, Sa/So geschlossen) nicht reagieren, werden folgende Mahngebühren pro Dokument berechnet (vgl. Gebühren):

Erinnerung 1 Tag nach Ablauf der Frist	kostenlos
1. Mahnung 14 Tage nach Erinnerung	Fr. 10.--
2. Mahnung nach weiteren 14 Tagen	Fr. 20.--
3. Mahnung nach weiteren 14 Tagen	Fr. 35.--

Die 3. Mahnung erfolgt mit eingeschriebenem Brief und der Androhung weiterer Massnahmen. Die betreffende Person wird mit einer befristeten Ausleihsperrung belegt. Nicht zurückgebrachte Medien werden unter Einbezug zusätzlicher administrativer Kosten in Rechnung gestellt. Falls nötig, werden rechtliche Massnahmen eingeleitet.

### **Reservation**

Medien, die zurzeit ausgeliehen sind, können online oder mit einer Meldung an der Ausleihtheke reserviert werden. Ist das Verlangte verfügbar, erfolgt eine schriftliche Benachrichtigung. Das Werk wird 14 Tage bereitgehalten.

### **Fernleihe**

Sigel Zü 91

Der Fernleihdienst steht nur Bibliotheken oder Mitarbeitenden (VMZ) zur Verfügung.

Vorschläge und Anregungen sowie die Dienstleistungen betreffende Kritik, sind an die Bibliotheksmitarbeiterinnen zu richten.

Zürich, im September 2009

Die Bibliotheksleitung